

Zielgruppen der Schulung

Die **kostenlosen** Schulungsworkshops richten sich sowohl an Mitarbeitende und Lehrende (**Multiplikator_innen**), als auch an Studierende, die Lehrende in der Erstellung digitaler Lernmedien unterstützen (**eTutor_innen**).

Für die **Multiplikator_innen-Schulung** wird das "Train the Trainer"-Konzept genutzt, d. h. Mitarbeitende, Lehrende und Studierende tragen ihr Wissen zu Open Educational Resources (OER) in die eigene Hochschule hinein. Parallel zur "Train the Trainer"-Schulung von Mitarbeitenden sollen auch studentische Tutor_innen zum Thema OER weitergebildet werden. Die **eTutor_innen-Schulung** richtet sich an studentische eTutor_innen, die Lehrende an ihrer Hochschule bei der Gestaltung digitaler Lehre unterstützen.

Format der Schulung

Die Schulung wird im **Blended-Learning-Format** durchgeführt, überwiegend also durch Online-Anteile gestaltet und durch zwei Präsenzphasen von jeweils 1-2 Tagen ergänzt. Diese werden an der Universität Ulm stattfinden. In den **Präsenzphasen** finden parallel die Schulungen für die eTutoren und die Multiplikatoren statt.

Die **Online-Anteile** verteilen sich auf sieben Kursblöcke, die im 2-Wochen-Rhythmus freigeschaltet und von den Teilnehmenden absolviert werden. In den Online-Anteilen wird sowohl Wissen vermittelt als auch praktisch gearbeitet, z.B. in kollaborativen Aufgaben, in Übungsaufgaben und beim Transfer der Theorie in das eigene OER-Praxisprojekt.

Die Schulung beginnt mit einem **Online-Auftakt** am **08. November 2017** und endet mit einem Präsenztag, an dem die Teilnehmenden ihre Ergebnisse des eigenen OER-Projekts präsentieren.

Zwischen den beiden Präsenzeinheiten und Online-Anteilen findet eine tutorielle Betreuung statt. Zudem haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, Beratungen durch die Trainer_innen in Anspruch zu nehmen.

Themen und Inhalte der Schulung (Auswahl)

- vorhandene OER finden sowie eigene OER produzieren und distribuieren
- lernpsychologische Grundlagen und didaktische Formate,
- Motivation und Leistungsüberprüfung in digitalen Einsatzszenarien,
- lernförderliche Gestaltung digitaler Medien
- kollaborative Lehr- und Lernformen wie Blogs und Wikis
- Konzeption und Produktion von Legetrickfilmen
- Einsatzmöglichkeiten von Online-Tests, z. B. zur Klausurvorbereitung
- Evaluationsmethoden



Qualifizierungworkshops zur Nutzung und Erstellung von OER-Lehr- und Lernmaterialien für studentische eTutor_innen und Multiplikator_innen der akademischen Weiterbildung

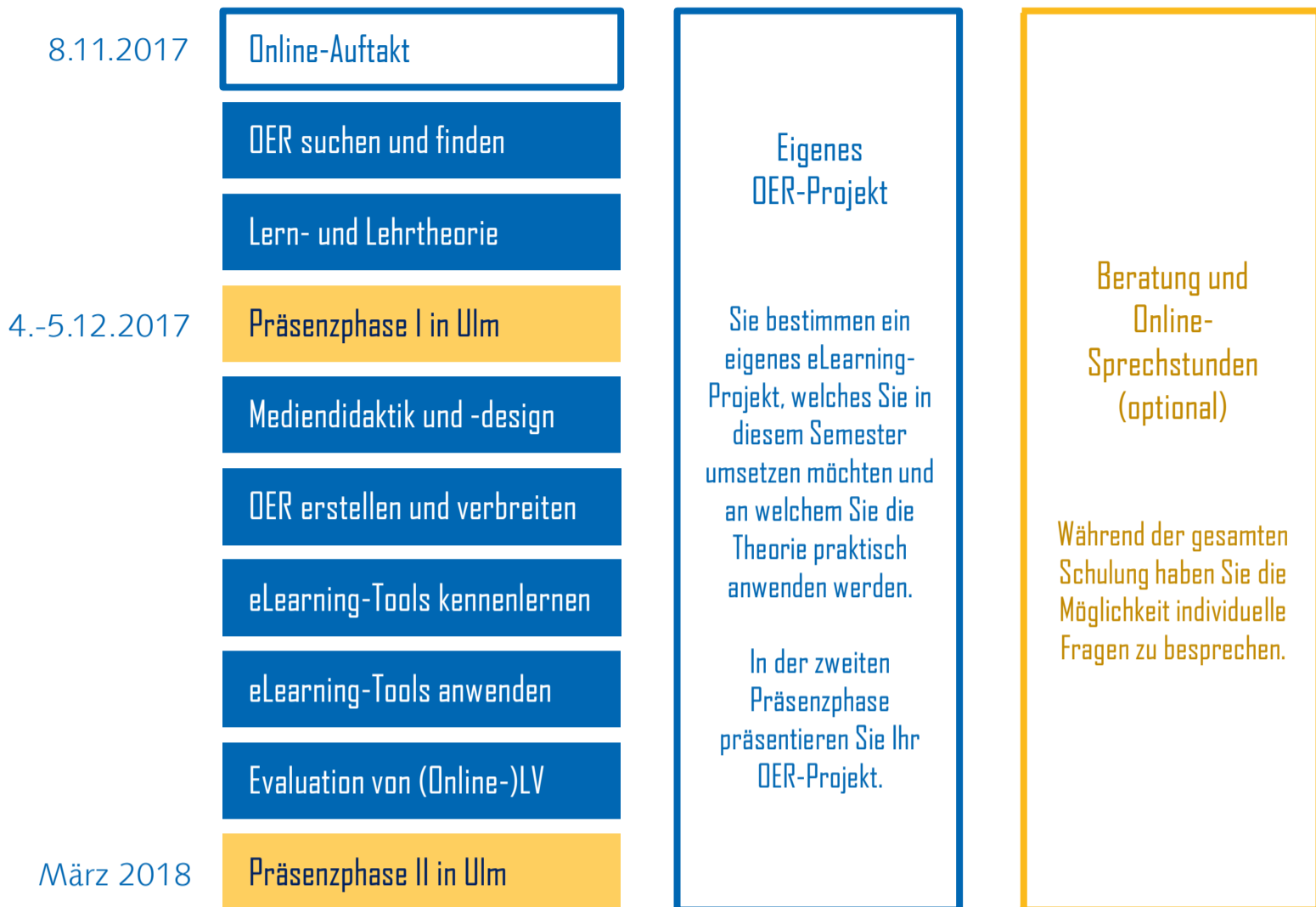
Die Workshops werden durch praxisnahe Anwendungsaufgaben und Übungen begleitet, um das gelernte Wissen zu wiederholen und zu festigen (Ergebnissicherung). Darüber hinaus sind die Teilnehmenden gebeten, sich ein eigenes OER-Projekt auszuwählen, an welchem sie parallel zur Schulung arbeiten und in welches sie ausgewählte Inhalte der Schulung transferieren.

Haben Sie Interesse an einer Teilnahme?

Dann melden Sie sich **bis zum 07.11.2017** per E-Mail an: opera@uni-weimar.de

Weitere Informationen zum Projekt und weiteren Aktivitäten finden Sie unter: www.oer-opera.de

ABLAUFPLAN



Präsenzphase I

4.-5. Dezember 2017

eTutoren

Multiplikatoren

Tag 1
10-18 Uhr

Tag 2
08-12 Uhr
12-16 Uhr
(Multiplikatoren)

Mein OER-Projekt	Mein OER-Projekt
Praxis: Video-Workshop	Praxis: Video-Workshop
Theorie verstehen	Theorie verstehen
	Methodik-Training



Präsenzphase II

Ende März 2018

eTutoren

Multiplikatoren

Tag 1
(Multiplikatoren)

Tag 2

	Methodik-Training
Präsentationen	Präsentationen
Feedback & Abschluss	Feedback & Abschluss



Information: Die konkrete Planung der zweiten Präsenzphase in Ulm erfolgt in Abstimmung mit allen Teilnehmenden.